

manager-magazin.de, 05. März 2007, 21:15 Uhr

<http://www.manager-magazin.de/unternehmen/artikel/0,2828,470039,00.html>

T E N G E L M A N N

Milliardenkauf in den USA

Der Tengelmann-Konzern übernimmt für knapp eine Milliarde Euro die US-Einzelhandelskette Pathmark. Durch den Zukauf soll der Umsatz der amerikanischen A&P-Supermärkte der Mülheimer Handelsgruppe auf rund 11 Milliarden US-Dollar steigen.

Mülheim a. d. Ruhr/New York - Ein entsprechender Vertrag sei bereits unterzeichnet worden, teilte Tengelmann am Montag mit. Nach der Übernahme der 141 Pathmark-Märkte werde The Great Atlantic & Pacific Tea Company (A&P) insgesamt 550 Supermärkte mit einem Jahresumsatz von rund elf Milliarden US-Dollar betreiben.



© DPA

Zukauf in den USA:

Tengelmann steigert den Umsatz sprunghaft

Die Pathmark-Übernahme habe ein Volumen von insgesamt 1,3 Milliarden Dollar (986 Millionen Euro). Die Aktionäre beider Unternehmen und die US-Kartellbehörde müssen der Transaktion aber noch zustimmen.

Mit der Übernahme sollen auch die Kosten der Handelsketten gedrückt werden. Es würden Synergieeffekte in einer Höhe von 150 Millionen Dollar in den kommenden drei Jahren erwartet, hieß es weiter.

Durch die Übernahme werde sich der Anteil von Tengelmann an der traditionsreichen amerikanischen Supermarktfirma A&P von derzeit 53 Prozent auf nur noch 45 Prozent reduzieren. Tengelmann bleibe jedoch weiterhin größter Einzelaktionär. Zur Führungsriege des US-Unternehmens A&P zählt unter anderem der jüngere Bruder Christian Haub des Tengelmann-Chefs Karl Erivan Haub.

Die 1968 gegründete Kette Pathmark ist an der Ostküste der USA vertreten und betreibt Geschäfte in New York, New Jersey, Delaware und Pennsylvania. Sie erwirtschaftete zuletzt einen Jahresumsatz von knapp vier Milliarden Dollar.

Auch A&P ist vor allem im Nordosten der USA vertreten. Tengelmann hatte zuletzt eine Neuausrichtung der nordamerikanischen Tochter vorgenommen, bei der die deutsche Gruppe mit einem Anteil von 45 Prozent größter Einzelaktionär ist. Die Handelsgruppe hatte die kanadischen A&P-Märkte für knapp 1,5 Milliarden verkauft.

Das Mülheimer Familienunternehmen Tengelmann hat im vergangenen Geschäftsjahr (2005/2006 /1. Mai) weltweit einen Umsatz von rund 25,7 Milliarden Euro erzielt. Neben den Kaiser's Tengelmann-Märkten zählen zu der Gruppe unter anderem der Discounter Plus, der Textilhändler Kik sowie der Baumarktbetreiber Obi.

manager-magazin.de mit Material von dpa, reuters

© manager-magazin.de 2007

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der SPIEGELnet GmbH

Mehr zum Thema

- **Tengelmann:** Der Handelskonzern verzettelt sich (mm 12/2006)
<http://www.manager-magazin.de/magazin/artikel/0,2828,448698,00.html>
- **Bunter Strauß:** Die Töchter der Tengelmann KG (10.01.2007)
<http://www.manager-magazin.de/fotostrecke/0,2828,18448,00.html>